

103.

Der Hexentanz.

Man mache sich eine Trommel von ganz schwacher schwarz bezogener Pappe, zeichne auf dieselbe Geister, Heren und dämonische Gestalten, schneide sie mit einem scharfen Messer aus und hinterklebe sie mit feinem weißen Papier, auf welchem man sie vollends gut ausmalt. Ist dieß geschehen, so macht man oben durch den ganzen Diameter ein viereckiges Stäbchen Holz, in dessen Mittelpunkt unten ein Pfännchen von Messing ist; doch rings um das Pfännchen befestigt man eine Windrose von dem schwächsten Messingbleche. Ferner braucht man noch hierzu ein Bret, auf welchem eine hölzerne Säule befestigt ist, oben mit einer scharfen Spitze. Auf diese Spitze setzt man die Trommel mit dem Pfännchen, und unten neben der Säule bringt man zwei brennende Lichtstumpfen an. Sobald diese letzteren angezündet werden, läuft die Trommel auf der Nadel von selbst herum, und es scheint, als wenn diese Geister kämen und schwänden; insonderheit wenn man das Ganze vor eine runde Oeffnung setzt.

